

<b>Einrichtung</b>	Fakultät für Kulturwissenschaften – Institut für den Nahen und Mittleren Osten – Abteilung Judaistik
<b>Vergütung</b>	TV-L E13
<b>Umfang</b>	Teilzeit (50%)
<b>Besetzungsdatum</b>	01.10.2024
<b>Bewerbungsfrist</b>	15.07.2024

### **Das sind wir:**

Schwerpunkt der Abteilung Judaistik ist derzeit die Kulturgeschichte der Juden im Nahen Osten im klassischen islamischen Mittelalter (ca. 850–1500). Das Momentum Projekt „From Pre-Modern to Modern Perspectives in Judaic Studies“ zielt darauf ab, das bestehende Profil der Abteilung Judaistik um die nachmittelalterliche Geschichte zu erweitern und somit die Forschung und Lehre des Judentums im Nahen und Mittleren Osten bis ins 19. und 20. Jahrhundert zu verankern.

Zur Umsetzung der erweiterten Perspektive in Forschung und Lehre vergibt das Projekt Fellowships für 6-12 Monate, um erfahrene Wissenschaftler\*innen, sowie Nachwuchswissenschaftler\*innen zum Themenkreis „From Pre-Modern to Modern Perspectives in Judaic Studies“ nach München zu bringen. Die Fellows sind aufgefordert, während ihrer Zeit in München eine Master-Class zu ihrem Forschungsthema zu unterrichten, und eine öffentliche Vorlesung zu halten.

Das Projekt „From Pre-Modern to Modern Perspectives in Judaic Studies“ wird von der Volkswagen Stiftung gefördert und im Institut für den Nahen und Mittleren Osten der Ludwig-Maximilians-Universität München verwaltet. Die Leitung hat Prof. Dr. Ronny Vollandt (Judaistik) inne.

Wie suchen Sie:

### **Koordinationsassistentz (m/w/d) für das VW Momentum Projekt „From Pre-Modern to Modern Perspectives in Judaic Studies“**

in Teilzeit (50%), Vergütung nach E13 TV-L.

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet und bietet die Möglichkeit einer Verlängerung um zwei weitere Jahre.

### **Das sind Ihre Aufgaben:**

- Betreuung der Fellows vor und während des Aufenthalts in München, insbesondere bei der Reiseplanung, Wohnungssuche, Kontakt mit den Behörden; Unterstützung der Vernetzung der Fellows im Team und mit anderen Fellowship-Programmen der LMU
- Planung und Organisation der Projekt-Veranstaltungen wie Master-Classes, Kolloquien, Vorträge;
- Finanzverwaltung in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle der Forschungsstelle für Jüdisch-Arabische Kulturen (JAC: [www.lmu.de/jewisharabiccultures](http://www.lmu.de/jewisharabiccultures)), insbesondere Mittelbewirtschaftung und Reisekostenabrechnung;
- Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Pflege der JAC-Webseite;

### **Das sind Sie:**

Sie besitzen einen Master- oder gleichwertigen, berufsqualifizierenden Abschluss in den Kultur- oder Geschichtswissenschaften, wünschenswert in der Judaistik oder Jüdische Studien (keine Bedingung).

- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift;
- Hohe Kommunikationsfähigkeit und Organisationstalent;
- Gute Kenntnisse von MS-Office-Anwendungen;
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative;
- Erste Erfahrungen im Wissenschaftsmanagement oder im internationalen Projektmanagement sind von Vorteil.
- Eigene Auslandsfahrung ist von Vorteil

### **Wir bieten Ihnen:**

- Eine vielfältige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem internationalen akademischen Umfeld
- Individuelle Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einen modernen Arbeitsplatz in München-Freimann mit guter Anbindung zum ÖPNV

Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das Projekt fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist daher an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Als internationale Forschungseinrichtung fordert die Abteilung für Judaistik auch ausländische Interessent\*innen zur Bewerbung auf.

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagekräftigen und vollständigen  
Bewerbungsunterlagen in **einer** PDF-Datei bis 15.07.2024 an [ronny.vollandt@lmu.de](mailto:ronny.vollandt@lmu.de).  
Auskünfte über die Stelle erteilt [ronny.vollandt@lmu.de](mailto:ronny.vollandt@lmu.de)